



Waldenburger Stadtbote

**Amtsblatt,
Heimat- und Bürgerzeitung
der Stadt Waldenburg**



Jahrgang 19

Mittwoch, 2. November 2011

Nr. 10/2011

Eintritt 1 €, Kinder bis 1,50 m frei

**26.+27.
Nov.**

**4. SCHLOSS
WEIHNACHT
WALDENBURG**

WALDENBURG
LANDKREIS ZWICKAU

Süße Düfte und weihnachtliche Klänge tauchen am ersten Adventswochenende das Waldenburger Schlossareal wieder in festliches Flair. Bei der vierten Schlossweihnacht empfangen die Besucher über achtzig mitwirkende Vereine und Unternehmen aus der Region. Im winterlichen Schlossareal bieten Händler erzgebirgisches Kunsthandwerk, kleine Köstlichkeiten und deftige Leckerbissen an. Die alteingesessenen Handwerker der Töpferstadt bringen ihre ganz besonderen Geschenkideen mit ins festlich dekorierte Schloss. Schnitzer, Korbmacher und Glasbläser lassen sich über die Schulter schauen. Jung und Alt können sich verzaubern lassen von Puppenspieler Heinrich Schulze oder der Mittelalterweihnacht für Kinder. Selbst der Weihnachtsmann nimmt sich persönlich Zeit für die Gäste. In der großen Treppenhalle des Schlosses erwartet er mit seinen Weihnachtsengeln die kleinen Besucher, die hier nicht nur ihre Gedichte vortragen, sondern im Weihnachtspostamt auch gleich ihre Wunschzettel aufgeben können. Ein Besuch bei Kälbchen und Schafen im gemütlichen Stall wird genauso begeistern wie das weihnachtliche Bühnenprogramm. Der Märchenfee zu lauschen oder eine Fahrt mit der Ponykutsche machen die Waldenburger Schlossweihnacht zum unvergesslichen Erlebnis.

Ein Höhepunkt in diesem Jahr ist eine Sonderausstellung, in der Modelle von 60 mitteldeutschen Burgen und Schlössern gezeigt werden, die der Waldenburger Horst Oschmann in jahrelanger Handarbeit angefertigt hat. Besondere Hörerlebnisse verspricht das weihnachtliche Konzert mit dem Voicepoint Choir, der Gospel-, Pop- und Jazzarrangements darbietet. Seit 2008 veranstalten der Landkreis Zwickau und die Stadt Waldenburg das große Spektakel in der Weihnachtszeit. Ohne die Unterstützung zahlloser ehrenamtlicher Helfer und das Engagement von Vereinen, Unternehmen und Privatpersonen wäre es nicht denkbar. Alle Besucher bis 1,50 m haben freien Eintritt, Erwachsene beteiligen sich mit nur 1,00 EUR an den Unkosten. Geöffnet ist der Markt am Samstag von 10.00 bis 20.00 Uhr und am Sonntag von 10.00 bis 19.00 Uhr.

Weitere Informationen finden Sie auf Seite 9.

Öffentliche Bekanntmachungen

Bekanntgabe von Beschlüssen

... aus der Sitzung des Stadtrates vom 18. Oktober 2011

- 59/10/2011 zurückgestellt
- 60/10/2011 Beschluss zur Festlegung von Ersatzwerten und der Abschreibungstabelle im Rahmen der Einführung der Doppik
- 61/10/2011 Beschluss zum Wirtschaftsplan 2012 für die forsttechnische Betriebsführung im Körperschaftswald
- 62/10/2011 Beschluss zur Finanzierung der Zinszahlungen an die SAB resultierend aus den Programmen SDP/SEP
- 63/10/2011 Beschluss zur Sanierungsvereinbarung Glauchauer Straße 24

... aus der Sitzung des Technischen Ausschusses vom 11. Oktober 2011

- 23/10/2011 Beschluss zum Bauantrag Anbau von Wohnraum auf dem Flurstück-Nr. 20, Gemarkung Niederwinkel (Schinderweg 12)
- 24/10/2011 Beschluss zur Bestellung einer Grundschul
- 25/10/2011 Beschluss zur Wegsanierung Kastanienallee im Grünfelder Park
- 26/10/2011 Beschluss zur Nichtausübung eines Vorkaufsrechtes Flurstück-Nr. 341/2, Gemarkung Waldenburg (Glauchauer Str. 24)
- 27/10/2011 Beschluss zur Nichtausübung eines Vorkaufsrechtes Flurstück-Nr. 63/1 (Dorfstraße 18) und Flurstück-Nr. 123/1 (Dorfstraße), Gemarkung Franken

Beteiligungsbericht 2010 auf der Grundlage der Jahresabschlüsse vom 31.12.2009

Entsprechend § 99 Abs. 3 der Sächsischen Gemeindeordnung liegt in der Zeit vom 03.11.2011 bis 11.11.2011 der Beteiligungsbericht 2010 der Stadt Waldenburg auf der Grundlage der Jahresabschlüsse zum 31.12.2009 in der Kämmerei der Stadtverwaltung Waldenburg Markt 1, zu folgenden Zeiten zu jedermanns Einsichtnahme aus:

- Montag: 9–12 Uhr
 - Dienstag: 9–12 Uhr und 13–18 Uhr
 - Mittwoch: 9–12 Uhr
 - Donnerstag: 9–12 Uhr und 13–16 Uhr
 - Freitag: 9–12 Uhr
- Warmuth, Kämmerin*

Bekanntgabe der Sitzungstermine

Sitzung des Stadtrates

Die nächste öffentliche Sitzung des Stadtrates findet am Dienstag, dem 22.11.2011, um 19.30 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Sitzung des Verwaltungsausschusses

Die nächste öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses findet am Dienstag, dem 29.11.2011, 18.00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses Waldenburg statt.

Sitzung des Technischen Ausschusses

Die nächste öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses findet am Dienstag, dem 15.11.2011, 18.00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses Waldenburg statt.

Zu den genannten Sitzungen sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen. Die Tagesordnungen zu den jeweiligen Sitzungen geben wir durch Aushang an der Verkündigungstafel des Rathauses in der Weinkellergasse bekannt.

Einwohnermeldeamt

Willkommen an Bord und alles Gute - dein Schutzengel wache jede Minute.

Zur Geburt der Kinder

- Nagel, Emma 10.09.2011
- Lorenz, Liselotte 04.10.2011
- Geringswald, Lena 05.10.2011

gratuliert die Stadt Waldenburg recht herzlich. Wir wünschen den neuen Erdenbürgern alles Gute und beste Gesundheit

Schiedsstelle Waldenburg

Der Sprechtag der Schiedsstelle der Stadt Waldenburg findet nach vorheriger telefonischer Vereinbarung statt.

Bitte melden Sie sich bei Bedarf unter folgender Rufnummer: 037608 123-0

Öffnungszeiten in der Stadtverwaltung/Standesamt:

- Mo, Mi, Fr geschlossen
- Di 09.00–12.00 Uhr und 13.00–18.00 Uhr
- Do 09.00–12.00 Uhr und 13.00–16.00 Uhr

Einwohnermeldeamt:

- Mo 08.00–12.00 Uhr
- Di 09.00–12.00 Uhr und 13.00–18.00 Uhr
- Mi geschlossen
- Do 09.00–12.00 Uhr und 13.00–18.00 Uhr
- Fr 08.00–12.00 Uhr

(außerhalb der Öffnungszeiten nach vorheriger telefonischer Absprache) Das Einwohnermeldeamt können Sie telefonisch unter folgenden Rufnummern erreichen: 037608 12336 oder 12339.

Öffnungszeiten der Kleiderkammer

- montags: 8.00–12.00 Uhr und 12.30–14.30 Uhr
- dienstags: 8.00–12.00 Uhr und 12.30–16.30 Uhr
- mittwochs: 8.00–12.00 Uhr und 12.30–14.30 Uhr
- donnerstags: 8.00–12.00 Uhr und 12.30–15.30 Uhr
- freitags: 8.00–11.00 Uhr

Tourismusamt Waldenburg

- Peniger Straße 10 (Schloss):
- Mo geschlossen
- Di–Fr 10.00–16.00 Uhr
- Sa, So 13.00–17.00 Uhr

Havarie- und Bereitschaftsdienst der WAD GmbH

Bei Havarien und Unregelmäßigkeiten am unterirdischen öffentlichen oder privaten Abwasserkanalnetz bitten wir, unsren 24-Stunden-Bereitschaftsdienst (auch an Sonn- und Feiertagen) unter der Telefon-Nr.: 0172 3578636 zu benachrichtigen.

Redaktionsschluss

für die Dezemberausgabe 2011 ist am 21. November 2011 (Erscheinungstag 07.12.2011). Bitte beachten Sie, dass im Januar 2012 kein Amtsblatt erscheint.

Übergabe der Willkommensgeschenke



Am 28. September 2011 wurden die Begrüßungsgeschenke für junge Eltern im Ratssaal übergeben. 7 dieser Willkommenspakete übergab Bürgermeister Bernd Pohlrs (hintere Reihe 2. v. re.) für den Nachwuchs der Stadt, die im Zeitraum 27. Juni bis 23. August 2011 geboren wurden. Auch die Sparkasse Chemnitz beteiligte sich wieder mit einem Begrüßungsgeschenk für die Neugeborenen (Frau Friedl und Herr Rosemi – hintere Reihe v. li.).

Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“

Die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ findet auch in diesem Jahr wieder in Waldenburg statt.

Bis zum 15. November nimmt Helga Kupfer wieder liebevoll gepackte Schuhkartons entgegen.

Die kleinen Päckchen sind bestimmt für bedürftige Kinder in Ländern, wie Armenien, Rumänien, Polen, Slowakei, Moldawien, Georgien, Serbien, Bulgarien oder Südafrika, damit auch sie sich so richtig freuen können. Vor allem Spielzeug, Plüschtier, ungetragene Kleidung, Hygieneartikel und Schulsachen sollen in die Päckchen. Aufgrund der strengen Einfuhrbestimmungen der Zielländer sind bei Süßigkeiten lediglich Bonbons, Lutscher, Traubenzucker und Vollmilchschokolade erlaubt. Nicht erlaubt sind z. B. elektronische Geräte, zerbrechliche oder flüssige

Artikel, Medikamente oder Lebensmittel. Die Päckchen sollten für Mädchen oder Jungen nach verschiedenen Altersgruppen gepackt werden. Wer ein Geschenk abgeben möchte, wird außerdem um eine Spende von sechs Euro für die Transportkosten gebeten. Die Spende ist jedoch keine Bedingung. In besonderen Broschüren, welche im Rathaus ausliegen bzw. bei Frau Kupfer persönlich abgeholt werden können, ist alles zur Paketaktion ausführlich aufgeführt, ebenso im Internet findet man unter www.WeihnachtenimSchuhkarton.org viel Wissenswertes über diese Aktion. Im vergangenen Jahr wurden 282 Päckchen gesammelt.

Helga Kupfer
Peniger Str. 4
08396 Waldenburg
(Sammelstelle in Waldenburg)

Spendenaktion

Am 6.12.2011, zwischen 12.00 und 17.00 Uhr, findet in der Firma SKE Bürotechnik GbR, Weinkellergasse 4 in Waldenburg, eine Spendenaktion zugunsten des Projektes „Interaktives Jugendkunstmuseum“ mit Sitz in Oberlungwitz statt. Die in Projekten hergestellten Kunstobjekte werden zur Parkkunst in Waldenburg ausgestellt.

Alle Kunstinteressierten, die sich an dem Projekt beteiligen und Kunstobjekte herstellen möchten, können sich an diesem Tag informieren.

Daniela Kunze-Seyfarth

Gedenken zum Volkstrauertag

„Weil die Toten schweigen, beginnt immer wieder alles von vorn“, hat der französische Philosoph Gabriel Marcel geschrieben. Damit die Toten nicht schweigen, damit wir ihre Stimme hören, haben wir den Volkstrauertag. Wir gedenken all der Menschen, die im 20. Jahrhundert durch Krieg und Vertreibung, durch Gewalt und Gewaltherrschaft ihr Leben lassen mussten. Und wir gedenken derer, die wegen ihrer Überzeugung, Religion oder Rasse verfolgt, geschunden und ermordet wurden.

In Waldenburg findet die Andacht zum Volkstrauertag am Sonntag, dem 13. November 2011, 11.30 Uhr, auf dem Friedhof Oberstadt statt.

Die Stadt Waldenburg und die St. Bartholomäuskirchgemeinde laden dazu herzlichst ein. Es wäre schön, wenn Sie am 13. November 30 Minuten Zeit hätten, mit uns gemeinsam an die dunklen Kapitel in der deutschen Geschichte zu erinnern und gleichzeitig all jener zu gedenken, die Krieg, Vertreibung und Gewalt ausgesetzt sind – für die Gewalt schon zum Alltag zählt.

Pohlrs, Bürgermeister

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

führt seine diesjährige Haus- und Straßensammlung vom 28. Oktober bis 13. November 2011 durch. Sammellisten liegen in der Stadtverwaltung Waldenburg sowie im Gasthof „Goldener Hahn“ in Niederwinkel aus.

Achtung Blutspendeaktion!

Natürlich gehört relativ viel Elan dazu, sich bei tristem Novemberwetter aus dem Haus und zum Blutspendelokal zu begeben. Aber gibt es nicht immer einen Grund, um nicht zu spenden? Besonders wer in diesem Jahr noch keinen der vielen Blutspendetermine des DRK wahrgenommen hat, sollte sich fragen, ob er nicht schon morgen vielleicht auch auf die Hilfe durch Bluttransfusionen angewiesen ist? Die Blutspende ist einfach und schon nach wenigen Minuten überstanden. Für die Sicherheit sorgen Ärzte und speziell ausgebildete Schwestern. Wer zwischen 18 und 71 Jahre ist (Neuspender bis 65), ist herzlich eingeladen zu helfen, bei der Blutspendeaktion am Montag, den 07.11.2011, von 14:30 bis 19:00 Uhr in Altstädter Schule Waldenburg, Bahnhofstr. 5

Das Waldenburger Schützenfest (Teil 2)

Wir Kinder aus Waldenburg hatten jetzt viel zu erzählen. Wie gut gefiel uns der vergangene Donnerstag. Es tat sich viel Interessantes auf dem Markt. Die Erwachsenen schwärmten ebenfalls. Oft waren es Freunde oder Bekannte, denen sie zuwinkten oder eine Blume zuwarfen. Diese befestigten die Schützen am Gewehr oder im Knopfloch. Heute jedoch war es Sonntag, der zweite große Ansturm der Gäste wurde erwartet. Die fuhren mit dem Rad in die Stadt oder kamen von den umliegenden Dörfern auch zu Fuß. Gelaufen wurde früher viel. Da zählte man die Kilometer nicht. Autos besaßen die Wenigsten. Solche trafen aber doch aus Meerane, Glauchau oder Hohenstein-Ernstthal ein. Mit der Muldenalbahn ging das so praktisch und schnell von Penig und Wolkenburg aus. Das Schützenfest war weit und breit beliebt. Man wollte eben dabei sein. Die Ordner in der Stadt hielten Pläne in den Händen und passten auf, dass jeder Festzugteilnehmer seinen rechten Platz bekam. Bald reichte der Markt nicht mehr aus. Ab und zu brachte ein Kavallerist etwas Unruhe, weil sein Pferd so aufgeregt war. Ich freute mich deshalb, dass ich wieder auf dem Vorbau der Bäckerei Winter stehen konnte. Hans neben mir. Endlich war die Zeit da, um den Festzug zu beginnen. Wieder hörten wir wie vor wenigen Tagen die laute Pauke, Trommler und Blechbläser fielen ein.

Vorüber kamen hinter den Pferden die schönen Fahnen, von kräftigen Schützen getragen. Die Kanonen, die Garde, die Musikkapellen folgten. Ein herrliches Bild boten wieder die Königs- und Veteranenkutschen. Es ging die Obergasse hinauf. Pferdehufe und Stiefelsohlen gaben einen guten Klang auf dem Steinpflaster. Viele Zuschauer säumten die Straßen, die Straßen viel zu eng, keine Lücke blieb frei. Alle Fenster boten gute Aussicht. Überall Winken und Rufe. Der Zug war sehr lang und marschierte über die Bismarckstraße bis zum Roten Graben. Hier am Stadtende begann der „Gegenzug“. Darauf hatten sich besonders die am Schluss laufenden gefreut. Jetzt endlich sahen sie die ganze Pracht vom Anfang an. Hin und her Grüßen und frohes Erkennen. Vor seiner Villa stand der Fabrikant Leonhardt. Er hatte die moderne Filmkamera in der Hand. Nun bannte er den Schützenumzug auf die Rolle. Diese übergab er später seinen Kindern zur Erinnerung. Stadteinwärts schlossen sich immer mehr Kinder und Erwachsene an. Unmöglich, durch die zum Teil sehr engen Gassen zu kommen. Jetzt durch die Schloßstraße zum großen Tor. Es stand offen für die schönen Kutschen mit König und Gefolge. Am Altan stand Fürst Gün-

ther und reichte den Pokal zum Trunke. Nach dieser Ehrung setzte sich die große Menge wieder in Bewegung. Der übliche Weg am Jägerhaus vorbei zur Mulde, um auf der Brücke fotografiert zu werden und nun in die Altstadt hinein. Die lange Bahnhofstraße entlang, erwartet von Festgästen und Einheimischen. Diese begleiteten den Zug, denn die Marschmusik lockte. Über die Gottesgabe ging es endlich bis zum Anger. Die Auflösung erfolgte, das Durcheinander war gewaltig. Die Schützen feierten ihr Fest weiter, dagegen strebten die übrigen zu den Ringelspielen, Schaustellern und Beköstigungsbuden. Der Durst war nach der Anstrengung sehr groß, ebenso der Wunsch, ein gutes kaltes Eis zu schlemmen. Eltern und Kinder fanden sich, Wünsche wurden geäußert. Hans und ich strebten natürlich zu den Reitschulen, auf die Pferde mit unseren Namen. Papa ging mit Mama zum Panorama, um die neuesten Bilder aus aller Welt zu sehen. Dazu schauten sie in kleine runde Fenster. Durch die Beleuchtung, die dahinter schien, sah man alles schön und deutlich. Wir Kinder folgten den Anderen, die zum Kasperle-Theater liefen. Hier spielte sich der Kampf zwischen vielen Figuren und dem Teufel ab. Es krachte gewaltig und lautes Lachen scholl über den Platz. Die Eltern zahlten dafür, wir sparten unser eigenes Geld noch auf. Alle gingen wir Würstchen und Semmel essen. Dort stand auch die Bude vom bekannten Pferdefleischer. Ein großes Stück heiße Wurst kostete bei ihm nicht viel. Senf durfte jeder darauf streichen, wie es ihm schmeckte. Die würzigen Fischsemmeln verbreiteten einen köstlichen Duft. Das alles probierten die Gäste. Wer es mochte, aß ein Stück frischen Aal oder kleine Sprotten. Wir Zwei aber strebten zu den Süßigkeiten. Gummischlangen, Backzähne (Bonbons), frisch geröstete Mandeln und Türkischen Honig, welch unschuldige Genüsse, doch nur einmal im Jahr. Ich wollte so gerne am großen Glücksrad drehen. Es war recht schwer und Hans half mir. Dort standen die schönsten Gewinne ausgestellt. Die erreichte Zahl für mich war recht klein, dafür gab es nur einen kleinen Ball am Gummiband. Mein Bruder gab sein Geld bei einem Zauberkünstler aus, kaufte danach ein kleines Auto, was beim Fahren nicht vom Tischrand fiel. Ich erstand noch ein kleines Püppchenkind aus buntem Schaumzucker. Selten hatte Papa die Spendierhosen an, doch heute war er großzügig. So lud er die Familie zur Fahrt mit dem Riesenrad ein. Der Besitzer erkannte Hans, der vor Tagen so fleißig geholfen hatte. Er durfte umsonst einsteigen. Hoch ging es hinaus. Der ganze Festplatz konnte übersehen werden.

Welch ein Gewimmel war da unten. Die mitfahrenden jüngeren Pärchen kicherten und quiekten vor Wonne. Hans holte die neu gekaufte Trillerpfeife aus der Hosentasche und lärmte mit.

Nach der Fahrt betrachtete ich mir die schöne rosa gekleidete Puppe neben der Musikorgel. Sie tanzte immerzu. Ein ebenso großer Mann stand dabei und schwang den Taktstock. Das schöne Paar gehörte einfach dazu.

Wieder unten angekommen, zog es Mama nun zur Bude vom Bäcker Hertel. Viele Käufer drängten sich. Doch die Bedienung ging flott voran. Bienenstich, so hieß das Zauberwort. Diesem köstlichen Gebäck aus Mandeln, Butter und Honig konnte kaum einer widerstehen. Ebenso wie die Käufer zog es auch alle Bienen der Umgebung hin. Schließlich standen sie bei dem einmaligen Genuss Pate. Nur bitte Achtung. Schon mancher Esser wurde dabei in die Lippe gestochen! Das war sehr schmerzhaft.

Von dem Rummel und neuen Eindrücken wurde ich müde, der Heimweg sollte beginnen. Nun hielt es Papa nicht mehr aus. Es zog ihn zur Schießbude. Viele Burschen und Männer drängten sich, um eine Blume für ihre Liebste zu schießen. Papa aber wollte für seine Liesel etwas Besonderes. Er war Schütze aus Leidenschaft und hatte ein zielsicheres Auge. Natürlich traf er die Zwölf! Das gab für die Ehefrau eine große Pralinschachtel. Voller Freude gingen wir nach Hause, in der Hoffnung, morgen noch etwas ganz Großes zu erleben.

Fortsetzung folgt.

Charlotte Leonhardt (2011 im 88. Lebensjahr)

Neue Pächter gesucht

Ab dem 01.01.2012 wird für ein in Waldenburg am Seminarberg (Südhang) gelegenes Pachtgrundstück mit Bungalow ein neuer Pächter gesucht. Das Grundstück hat eine Größe von 500 m². Da es sich hier um ein bebautes Erholungsgrundstück handelt, beträgt der Pachtzins jährlich 0,31 Euro pro m² (155,00 Euro). Der Bungalow muss hierzu vom Eigentümer käuflich erworben werden, da sich dieser nicht im Eigentum der Stadt Waldenburg befindet. Der Kaufpreis für den Bungalow beträgt mit dem darin befindlichen Inventar 1,00 Euro. Interessenten melden sich bitte an den Sprechtagen bei Frau Graichen oder Frau

Schulz im Rathaus Waldenburg, Markt 1,
08396 Waldenburg (2. OG).

Telefon: 037608/12322 oder 12321

Sprechzeiten:

Dienstag: 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und
13.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Donnerstag: 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und
13.00 Uhr bis 16.00 Uhr.

Einladung der Jagdgenossenschaft Waldenburg

Wir laden alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft zu unserer Mitgliederversammlung am Freitag, dem 18. November 2011, 19.00 Uhr, in den Gasthof „Goldener Hahn“ in Niederwinkel ein. *Der Vorstand*

Kleine Malkünstler ganz groß!

Zum diesjährigen Tag der Zahngesundheit unter dem Motto „Gesund beginnt im Mund – je früher desto besser“, hat das Dentallabor Dental Design Schneider in Waldenburg die Kinder in 25 Zahnarztpraxen und 4 KITAs zum Malen aufgefordert: Zahnfee Mimi hat Ferien. Male sie bei ihrer Lieblingsbeschäftigung.

Insgesamt erhielten wir 224! Einsendungen. Diese haben wir am 21.09.2011 in unseren Laborräumen ausgestellt, wozu alle Kinder, Eltern, Erzieher, Zahnärzte und deren Helfer(innen) herzlich eingeladen waren. An diesem Tag konnten die Besucher ihre Fragen zum Thema Zahngesundheit stellen, das Zahnlabor besichtigen und sich anschauen wie Zahnersatz hergestellt wird. Für die Kinder haben wir uns etwas ganz besonderes ausgedacht – lustige Zähne aus Gips selber gießen. Ein Riesenspaß für unsere kleinen Malkünstler! Aber natürlich konnten auch alle mitentscheiden, welche Bilder am besten gelungen sind. Die schönsten wurden mit tollen Preisen prämiert!

Unsere Preisträger

1. Platz **Hanna Winter, Schlagwitz**
2. Platz **Johanna Berger, Waldenburg**
3. Platz **Justin Werner, Glauchau**

Natürlich ging keiner leer aus. Alle anderen Kinder, die da waren, konnten sich über verschiedene Spiel- und Bastelsachen freuen! Wir danken den kleinen Künstlern für die Teilnahme an unserem Malwettbewerb und die vielen schönen Bilder.

Alle Kunstwerke und Fotos sind auf unserer Website www.dental-design-schneider.de zu sehen.

Wir freuen uns schon aufs nächste Jahr!

Euer Team von Dental Design Schneider

Seniorenpflegeheim Waldenburg feiert Richtfest

Im Neubau des Seniorenpflegeheims der Vierten Generation, am Weg des Friedens in Waldenburg, wurde am 09. September 2011 Richtfest gefeiert. Bauherr für dieses sehr schön gelegene Haus, mit malemischem Blick auf die Stadtkulisse, ist die Altenheim „Am Wasserturm“ gGmbH in Limbach Oberfrohna, als Tochtergesellschaft der Kreiskrankenhaus Rudolf Virchow gemeinnützigen GmbH.

„Somit schließen wir mit einem zeitgemäßen Konzept eine Lücke in der Versorgungslandschaft der Töpferstadt Waldenburg und tragen gleichzeitig der steigenden Nachfrage an Pflegeplätzen Rechnung.“, fasste Tim Richwien, Assistent der Geschäftsleitung der Kreiskrankenhaus Rudolf Virchow gemeinnützigen GmbH, das Anliegen der Einrichtung zusammen.

„Vierte Generation“ das heißt, das Versorgungskonzept entspricht den neusten Erkenntnissen und soll ein Haus der Gemeinschaft werden – eine Art Wohngemeinschaft der Senioren. „Ziel ist es, Geborgenheit und Normalität zu schaffen“, so Richwien weiter. Dies drückt sich in der Bauweise als auch im Pflegeprozess aus. Im Mittelpunkt eines Pflegeheimes der Vierten Generation steht die Hausgemeinschaft.

Angedacht ist es, die zukünftigen Heimbewohner mit Hilfe von Alltagsbegleitern, die für die Bewohner Bezugs- und Ansprechperson darstellen, an Dingen des täglichen Lebens gemeinsam teilhaben zu lassen. Jeder der möchte, kann seine Fähigkeiten einbringen, z.B. beim Kochen helfen, backen, im Garten mithelfen oder auch die Wäsche zusammenlegen usw. - je nach Interessenlage und Fähigkeiten. Durch die gemeinsame Tagesgestaltung kann einer Vereinsamung vorgebeugt und die Selbstständigkeit der Heimbewohner soweit als möglich erhalten werden.

In jedem der 4 Wohnbereiche, die für insgesamt 48 Heimbewohner konzipiert sind, gibt es einen großen Gemeinschaftsraum,



v.l.n.r.: Henrik Pilz (Geschäftsführer – Holzbau Reichel GmbH), Manfred Heigener (Generalplaner – „The Building Company GmbH“), Peggy Peter (Heimleiterin – Altenheim „Am Wasserturm“ gGmbH)

in dem die Wohnküche das „Herzstück“ bildet, in welcher sich ein Großteil des Lebens abspielen wird. Jeder der Heimbewohner hat seine Rückzugsmöglichkeit im Einzelzimmer mit eigenem Sanitärbereich. Die Zimmer können individuell mit persönlichen Kleinmöbeln/ Gegenständen eingerichtet werden. Nähe und Distanz sind somit gleichermaßen möglich.

Das entstehende Pflegeheim weist neben mehreren Büro- und Funktionsräumen auch weitere Bereiche zur gemeinschaftlichen Nutzung auf, z.B. einen Ergotherapieaum für die Gruppenbeschäftigung, einen Veranstaltungsraum für Geburtstagsfeiern/ Personalschulungen, einen Balkon sowie eine Terrasse mit Zugang zum Garten. Um der steigenden Anzahl Demenzerkrankter gerecht zu werden, ist ein Wohnbereich speziell für die Pflege und Betreuung von demenzerkrankten Heimbewohnern vorgesehen.

Ein nicht unwesentliches Merkmal des zukünftigen Pflegeheimes ist die Gemeindennähe, die mit dem gewählten Standort erzielt wird.

„Die Nachfrage ist bereits jetzt groß. Bürger aus Waldenburg und Umgebung rufen schon vor der Fertigstellung an, um sich Zimmer reservieren zu lassen“, bestätigt die Heimleiterin des Altenheims „Am Wasserturm“, Peggy Peter.

„Wir hoffen, dass unser Angebot gut angenommen wird und möchten dieses mit der für Frühjahr 2012 geplanten Eröffnung den Bürgern der Region anbieten“, sagt Richwien abschließend.

Wir gratulieren



Geburtstagsglückwünsche November

Wir gratulieren allen Jubilarinnen und Jubilaren zum Geburtstag, wünschen alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

- Am 01.11. zum 85. Geburtstag
Frau Lieselotte Schulz,
- am 02.11. zum 84. Geburtstag
Herrn Erich Heilmann-Stiegler,
OT Oberwinkel,
- am 02.11. zum 84. Geburtstag
Frau Elfriede Lorenz,
- am 05.11. zum 80. Geburtstag
Herrn Rainer Hennig,
- am 06.11. zum 82. Geburtstag
Frau Johanna Breitfeld,
- am 09.11. zum 87. Geburtstag
Frau Ilse Frommhold,
- am 11.11. zum 89. Geburtstag
Frau Liesbeth Winter, OT Niederwinkel,
- am 12.11. zum 92. Geburtstag
Frau Herta Nagel,
- am 14.11. zum 93. Geburtstag
Frau Gertrud Bergmann,
- am 14.11. zum 80. Geburtstag
Herrn Werner Kertzsch,
- am 15.11. zum 80. Geburtstag
Frau Elfriede Odenbach,
OT Niederwinkel,
- am 17.11. zum 91. Geburtstag
Frau Elfriede Michaelis,
- am 18.11. zum 91. Geburtstag
Frau Gudrun Frommhold,
- am 21.11. zum 84. Geburtstag
Frau Ingeborg Lutz,
- am 24.11. zum 96. Geburtstag
Frau Frieda Woelk,
- am 24.11. zum 89. Geburtstag
Frau Lisbeth Gräbner,
- am 24.11. zum 81. Geburtstag
Frau Käte Krebeck,
- am 26.11. zum 85. Geburtstag
Frau Irma Nagel,

- am 27.11. zum 87. Geburtstag
Frau Irma Gräbner,
- am 27.11. zum 80. Geburtstag
Frau Frieda Busch,
- am 28.11. zum 89. Geburtstag
Frau Hildegard Müller,
- am 29.11. zum 90. Geburtstag
Frau Lucia Lang.

Außerdem möchten wir unseren Ehejubilaren alles erdenklich Gute, Gesundheit und noch weitere schöne gemeinsame Ehejahre wünschen.

Das Fest der **Goldenen Hochzeit** feiern

- am 11. November 2011 das Ehepaar **Günter und Petra Winkler,**
- am 11. November 2011 das Ehepaar **Werner und Thea Neugebauer, OT Franken und**
- am 25. November 2011 das Ehepaar **Herbert und Lore Ullmann.**

Das Fest der **Diamantenen Hochzeit** feiert am 24. November 2011 das Ehepaar **Siegfried und Gerda Köhler.**

Gratulation zur Eheschließung im September

Wir gratulieren zur Eheschließung und wünschen für die gemeinsame Zukunft alles Gute und viel Glück.

- Brahim Ould Hamady und Silke Ould Hamady geb. Michaelis aus Saarbrücken
- Mario Beier und Nicolle Beier geb. Zöppel aus Oberlungwitz
- Uwe Porstmann und Sandra Porstmann geb. Nagel aus Waldenburg

- Jens Schreiter und Jana Schreiter geb. Uxa aus Lichtenanne
- Mike Ebert und Jacqueline Ebert geb. Naumann aus Meerane
- Marcel Dörrenbächer-Beer geb. Dörrenbächer und Katja Beer aus Chemnitz
- Toni Junghans und Claudia Junghans geb. Sieber aus Glauchau
- Lutz Jäpel und Theresia Frenzel-Jäpel geb. Frenzel aus Glauchau
- Thomas Eichler und Nicole Böttcher-Eichler geb. Böttcher aus Monheim
- Sören Voggenreiter und Nadine Voggenreiter geb. Apfelbeck aus Hohenstein-Ernstthal
- Roland Möckel geb. Lange und Katja Möckel aus Werdau
- Hendrik Präfke und Ramona Präfke geb. Härtel aus Darmstadt
- Mirko Laubmann-Gehmlich geb. Laubmann und Antje Gehmlich aus Glauchau
- Bernd Robitzsch und Iris Robitzsch-Janke geb. Popp aus Hohenstein-Ernstthal
- Stefan Schmidt und Silke Schmidt geb. Heiligenschmidt aus St. Egidien
- Ralf Leistner und Sandra Leistner geb. Müller aus Ostfildern
- Christian Schwarzenberger und Susanne Pinkes aus Herrenberg
- Ralf Ketscher und Saskia Ketscher geb. Haller aus Chemnitz
- Kai Pohlers und Franziska Pohlers geb. Lehnert aus Glauchau
- Dirk Brändel und Melanie Brändel geb. Unger aus Zwickau
- Ronny Bergner und Anne Bergner geb. Kriebitzsch aus Waldenburg
- Martin Tyrock und Anne Tyrock geb. Lütgens aus Waldenburg
- Enrico Weise und Christin Fernau aus Waldenburg

Kirchennachrichten

ADVENTKAPELLE

Am Rothenberg 1

Jeder ist herzlich willkommen

- 1. Samstag + 3. Samstag im Monat: 10 Uhr Gottesdienst mit Kindertreff vorher 9.15 Uhr Bibelgespräch
- 2.+ 4. Samstag im Monat: 10 Uhr Treffen in Gruppen (Orte nach Absprache)
- 08.11. Frauenfrühstück mit Kindern 09.00-11.00 Uhr
- Jeden Donnerstag: KIDS & CO (für Schulkinder) 17.00-18.30 Uhr
- Anfragen und Gespräche sind jederzeit möglich bei:
- Pastor R. Schulz, 037204/500459

Oder Infotelefon 037608 /21334

EVANGELISCH-FREIKIRCHLICHE

GEMEINDE, Gartenstraße 22, Waldenburg

- Sonntag 10.00 Uhr Gottesdienst
- Mittwoch 19.30 Uhr Bibel- und Gebetsst.

Kirchennachrichten der St-Bartholomäus-Kirchgemeinde und der Lutherkirchgemeinde Waldenburg

- Gottesdienste:
- 06.11.11**
- 08.30 Uhr Gottesdienst in Niederwinkel
- 10.00 Uhr Gottesdienst in der Lutherkirche, Beginn der Friedensdekade

14.00 Uhr Gottesdienst in Ziegelheim, mit dem Posaunenchor

- 13.11.11**
- 08.30 Uhr Gottesdienst in Ziegelheim, mit Gedenken der Verstorbenen
- 08.30 Uhr Gottesdienst in Schlagwitz, mit Gedenken der Verstorbenen
- 10.00 Uhr Gottesdienst in der Lutherkirche
- 10.00 Uhr Gottesdienst in St. Bartholomäus
- 11.30 Uhr Andacht zum Volkstrauertag auf dem Friedhof St. Bartholomäus
- 16.11.11**
- 17.00 Uhr Allianzgottesdienst anders in der Lutherkirche
- 20.11.11**

08.30 Uhr Gottesdienst in Oberwinkel, mit Gedenken der Verstorbenen
 08.30 Uhr Gottesdienst in Schwaben, mit Gedenken der Verstorbenen
 10.00 Uhr Gottesdienst in der Lutherkirche, mit Gedenken der Verstorbenen
 10.00 Uhr Gottesdienst in St. Bartholomäus, mit Gedenken der Verstorbenen

26.11.11

10.00 Uhr Gottesdienst in der Schlosskapelle

27.11.11

18.00 Uhr Adventskonzert in St. Bartholomäus

Christenlehre in Waldenburg

Klassen 1–3: wöchentlich
 mittwochs Gemeindehaus
 Luther

Christenlehre:

15.15–16.45 Uhr

Klassen 4–6: am 09.11.11 und 30.11.11

14.45–16.15 Uhr im Pfarrhaus St. Bartholomäus

Kinderkirche

Sonnabend 12.11.11, 10–14 Uhr
 Pfarrhaus Waldenburg, St. Bartholomäus, August-Bebel-Str. 2



Martinstag, 11.11.2011

ca. 17.30 Uhr Andacht in St. Bartholomäus

Der Martinsumzug beginnt um 17.00 Uhr in der Kindertagesstätte „Schatzkiste“. Wie schon in den vergangenen Jahren findet in der St. Bartholomäuskirche eine Andacht statt. Wir laden herzlich ein.



Solo-Kantaten

aus dem italienischen und deutschen Barock

erklingen in einem Konzert am Sonntag, dem 13.11.2011 um 17.00 Uhr in der St. Bartholomäus-Kirche Waldenburg.

Es musizieren:

Gotthold Schwarz – Bass, Katharina Arendt – Violine

Markus Müller – Oboe, Hartmut Becker – Violoncello

Wir laden herzlich ein zu diesem besonderen Konzert. Der Eintritt ist frei, um eine Kollekte wird gebeten.

Wir laden herzlich ein zum Gemeindeabend mit der

Evangelischen Karmelmission

am Samstag, dem 19.11.2011 um 19.30 im Luther-Gemeindehaus

Herr Karl-Heinz Rath berichtet von der Missionsarbeit unter Muslimen.



Weihnachten im Schuhkarton 2011

Annahme der Pakete bis 15.11.2011 bei Familie Börngen im Pfarrhaus, August-Bebel-Str. 2

Beiträge der Kirchgemeinde zur Schlossweihnacht

Am Samstag, 26.11.

10.00 Uhr Eröffnung am Schlosstor mit Bläsern

10.15 Uhr Gottesdienst in der Schlosskapelle

Ab 14.00 Uhr Adventsgarten vor der St. Bartholomäus-Kirche

14.00 Uhr bis 17.00 Uhr: Offene Kirche

15.30 Uhr: Eine halbe Stunde weihnachtliche Orgelmusik

18.00 Uhr: Konzert mit „Spreading Joy“ (Jazz und Swing)

Am Sonntag, 27.11.

10.00 Uhr Advents-Gottesdienst in der Lutherkirche

Ab 14.00 Uhr Adventsgarten vor der St. Bartholomäus-Kirche

14.00 Uhr bis 17.00 Uhr: Offene Kirche

15.30 Uhr: Eine halbe Stunde weihnachtliche Orgelmusik

18.00 Uhr: Konzert mit dem Kirchenchor und dem Posaunenchor der St. Bartholomäus-Gemeinde

Der Eintritt ist frei. Am Ausgang bitten wir um eine Kollekte.

Waldenburger Adventsgarten

Nachdem der Waldenburger Adventsgarten im vorigen Jahr auf breiten Zuspruch gestoßen ist, wollen wir uns auch in diesem Jahr mit einem ähnlichen Angebot an den Festlichkeiten zum ersten Advent beteiligen.

Zum Auftakt der Adventszeit findet am Samstag, dem 26. November um 10.00 Uhr ein Gottesdienst in der Schlosskapelle statt, der am Eingangstor zum Schlosspark beginnt. An den Nachmittagen ist

der Waldenburger Adventsgarten vor der St.-Bartholomäus-Kirche geöffnet, wo man einen kleinen Imbiss einnehmen und mit anderen Besuchern ins Gespräch kommen kann. In der Kirche selbst kann man eine Krippenausstellung besichtigen, Orgelmusik hören oder einfach die Stille genießen. An den Abenden laden wir zu zwei ganz unterschiedlichen Konzerten ein. Der Eintritt dazu ist frei. Am Ausgang bitten wir um eine Kollekte.

Für die Ausstellung suchen wir wieder schöne Weihnachtskrippen. Wer eine Krippe zur Verfügung stellen kann, wird gebeten, diese bis zum 22.11. im Pfarrhaus abzugeben.

Ev.-Luth. St.-Bartholomäus-Kirchgemeinde, 08396 Waldenburg, August-Bebel-Str. 2
 Öffnungszeiten des Pfarramtes:

Di 09 – 12 und 13 – 18 Uhr

Do 09 – 12 Uhr

Telefon 037608 22585, Pfarrer Becker Telefon 28862, Fax 037608 28861

E-Mail: kg.waldenburg_stbartholomaeus@evlks.de

Vereine und Verbände

Die Sächsische Mozart-Gesellschaft e.V. Freundeskreis Waldenburg lädt ein

Sonntag, 11. Dezember 2011 um 17 Uhr
 Schloss Waldenburg, Kapelle

Tschechische Weihnacht mit mährischem Wein

Ensemble Slova Czech

Mit dem um die Geigerin Adèla Misonovà musizierenden Ensemble Slova Czech bereiten wir Ihnen eine stimmungsvolle Adventszeit. Slova Czech spielt und singt weihnachtliche Lieder, wie auch temperamentvolle Folkloremusik hauptsächlich aus dem südlichen Mähren und der Slowakei.

Die vier jungen Musiker verarbeiten und interpretieren die Musik so, wie sie diese empfinden und wie sie ihnen gefällt und bringen auf diese Weise Elemente der klassischen Spieltechnik, aber auch Einflüsse anderer Musikstile, wie Jazz oder Folk meisterhaft in die Musik ein.

Eintritt VV 14 EUR, ermäßigt 10 EUR
 AK 18 EUR, ermäßigt 14 EUR

Karten über die Buchhandlung Grigo, Telefon 037608 21509 und das Tourismusamt im Schloss 037608 21000

Vereine und Verbände

**Volkssolidarität
Ortsgruppe Waldenburg
Veranstaltungen im November**



Wir laden herzlich ein:

02.11.2011	13.30 Uhr	Wandern der Ortsgruppe, Treff: Parkplatz Lustgarten
07.11.2011	18.00 Uhr	Gymnastik in der Franz-Mehring-Schule
08.11.2011	9.30 Uhr	Kraftfahrerschulung im Vereinshaus
09.11.2011	16.00 Uhr	Tanzgymnastik in der Franz-Mehring-Schule
10.11.2011	14.00 Uhr	Skat- und Rommé-Nachmittag im Vereinshaus
14.11.2011	18.00 Uhr	Gymnastik in der Franz-Mehring-Schule
15.11.2011	9.30 Uhr	Kraftfahrerschulung im Vereinshaus
16.11.2011	14.00 Uhr	Kegel- und Spielspaß am Sportplatz
21.11.2011	18.00 Uhr	Gymnastik in der Franz-Mehring-Schule
22.11.2011	14.00 Uhr	Weihnachtsbasteln mit Frau Kühnert im Vereinshaus
23.11.2011	16.00 Uhr	Tanzgymnastik in der Franz-Mehring-Schule
28.11.2011	18.00 Uhr	Gymnastik in der Franz-Mehring-Schule
29.11.2011	14.00 Uhr	Brettspielnachmittag im Vereinshaus
30.11.2011		Weihnachtsausfahrt nach Schneeberg, Abfahrt siehe Einladung

Vorschau für Dezember 2011

06.12.2011	Einkaufsfahrt zum Weihnachtsmarkt Chemnitz/Zwickau
07.12.2011	Wandern der OG mit Weihnachtsfeier
08.12.2011	Skat- und Rommé-Nachmittag im Vereinshaus
11.12.2011	Weihnachtsgala Studio WM in der Kirche Franken
13.12.2011	Weihnachtsfeier der OG in der Sachsenlandhalle
29.12.-2.1.2012	Silvesterreise

Für Rückfragen bzw. Anmeldungen sind für Sie da: Herr Franke Telefon 037608/21565, Frau Bachert 037608/21651, Frau Demmler 037608/3284, Frau Mühleisen 037608/21449, Frau Wörl 037608/21957, Reisebuchungen weiterhin unter 03763/789921, Ansprechpartner für soziale Leistungen: Sozialstation Meerane, Oststraße 55, 03764/76809, Zentralküche für Mahlzeitendienst: 03763/172164 oder 172165, Voranmeldungen für alle Veranstaltungen bitte umgehend an o. gen. Ansprechpartner

Spielplan des SV Waldenburg 1844 e.V.

	Heim	Gast
05.11.2011 09.00 Uhr	E-Junioren	SpG Mo Zwickau Süd/Planitz 1
05.11.2011 10.30 Uhr	F-Junioren	SpG 48 Schönfels/Reuth
06.11.2011 10.30 Uhr	D-Junioren	ESV Lok Zwickau
12.11.2011 10.30 Uhr	D-Junioren Mädchen	TSG Einheit Kändler
19.11.2011 09.00 Uhr	E-Junioren	SV 1861 Kirchberg
19.11.2011 10.30 Uhr	D-Junioren	SpG Planitz / Mo Zwickau-Süd 2
19.11.2011 12.00 Uhr	B-Junioren	SpG Reinsdorf-Vielau/Wilkau-Haßlau
20.11.2011 12.00 Uhr	SV Waldenburg 2	SV Schönberg
20.11.2011 14.00 Uhr	SV Waldenburg 1844	SV Niederfrohna
27.11.2011 12.00 Uhr	SV Waldenburg 2	FSV 1990 Dennheritz
27.11.2011 14.00 Uhr	SV Waldenburg 1844	TSV Hermsdorf/Bernsdorf
03.12.2011 12.00 Uhr	B-Junioren	SpG BG Mülsen/Thurm

**Diakonie
Waldenburg**

Diakonie – Sozialstation Waldenburg e. V.



Die Diakonie-Sozialstation Waldenburg e. V. lädt alle Senioren aus Waldenburg und Umgebung herzlich zu folgenden Veranstaltungen im Seniorentreff, Betreutes Wohnen, Obere Kirchgasse 1, ein. Beginn der Veranstaltungen ist jeweils 14.00 Uhr.

- Do 03.11.11 Spielenachmittag
- Di 08.11.11 Basteln und Malen
- Do 10.11.11 Altersgerechte Gymnastik
- Di 15.11.11 Rommé-Nachmittag
- Do 17.11.11 Kaffeekränzchen
- Di 22.11.11 Spielenachmittag
- Do 24.11.11 Altersgerechte Gymnastik
- Di 29.11.11 Adventskaffeetrinken
- Do 01.12.11 Rommé-Nachmittag

**Herzliche Einladung
zur Adventsfeier in
die Kirche Franken**

Es ist nun schon eine langjährige Tradition, dass die Adventsfeier der Diakonie-Sozialstation Waldenburg im festlichen Rahmen in der Kirche Franken stattfindet. Auch in diesem Jahr laden wir wieder alle Senioren aus Waldenburg und Umgebung zur Adventsfeier nach Franken ein. Sie findet am Mittwoch, dem 30. November statt. Beginn ist 14.30 Uhr. Ein Fahrdienst wird wieder eingerichtet. Melden Sie sich bei Bedarf bitte in der Sozialstation (Telefon 037608 12910). Wir freuen uns auf einen schönen gemeinsamen Nachmittag.

Ihr Team der Diakonie-Sozialstation Waldenburg e.V.

**Volkssolidarität, OG
Niederwinkel**

09.11.2011 14.00 Uhr Herbstball gemeinsam mit den Senioren aus Kaufg./Wolkenb. (Disco)

04.12.2011 14.00 Uhr Weihnachtsfeier Programm: Erzgebirgstrio „Silber-Zach’n“

Kultur

Liebe Besucher, liebe Gäste,

PARKKUNST, das bedeutet etwas Schönes. Mit Familie und Freunden einen Ausflug machen, einen schönen Tag zu verbringen und dabei die angenehmen Seiten des Lebens zu genießen.

Unter diesem Leitgedanken war auch in diesem Jahr die Veranstaltung PARKKUNST gedacht- die Gedanken und Hoffnungen aller Helfer, Organisatoren, Künstler und Sponsoren haben sich erfüllt. Viele Gäste der Veranstaltung nutzen das hochsommerliche Wetter und erlebten das kreativ-phantasievolle, aber auch eigenwillige Rahmenprogramm zur Veranstaltung. Ein hervorragendes Zusammenspiel von Natur und Kunst zauberte an diesem PARKKUNST-Wochenende bleibende Erinnerungen in die Köpfe aller kleinen und großen Besucher. Wir danken allen Helfern, Organisatoren, Künstlern und Sponsoren für die großartige Unterstützung, welche entscheidend zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen hat!

Parkkunst Team

Veranstaltungsplan November

- 06.11., 17.00 Uhr: Klangkonzert mit „RUTHINA“, Kirche Franken
- 06.11., 14.30 Uhr: Stadtführung Treff: Markt Waldenburg
- 12. und 13.11.2011, 10.00–16.00 Uhr: Eisenbahnausstellung im Vereinshaus am Kirchplatz
- 20.11., 14.30 Uhr: Stadtführung Treff: Markt Waldenburg
- 26.11.2011, 09.00–12.00 Uhr: Eisenbahnausstellung im Vereinshaus am Kirchplatz
- 26./27.11. SCHLOSSWEIHNACHT WALDENBURG, Schloss Waldenburg
- 26.11.–29.02.12 während der Schlossöffnungszeiten Modellausstellung Burgen und Schlösser in Sachsen und Thüringen, über 60 Modelle von Horst Oschmann Schloss Waldenburg
- 27.11., 17.00 Uhr: Weihnachtskonzert des Gesangsvereins Lichtenstein e.V. und des Kammerchors des Europäischen Gymnasiums Waldenburg Kirche Franken
- 03.12. ab 14.00 Uhr: Weihnachtsmarkt KiTa Altstädter Kinderland
- 03./04.12. ab 11.00 Uhr und 04.12. 10.00–18.00 Uhr: Historischer Weihnachtsmarkt Denkmalhof Franken
- 04.12., 17.00 Uhr: Weihnachtskonzert mit Michèle Rödel (Sopran) Kirche Franken
- 04.12., 14.00 Uhr: Stadtführung Treff: Markt Waldenburg

4. Schlossweihnacht Waldenburg am 26./27.11. 2011

Infos kompakt:

4. Schlossweihnacht Waldenburg

26. und 27. November 2011

Schloss Waldenburg

Geöffnet:

Samstag 26.11.2011, 10:00 bis 20:00 Uhr

Sonntag 27.11.2011, 10:00 bis 19:00 Uhr

Eintritt: Erwachsene 1,00 EUR; Kinder bis 1,50 m haben freien Eintritt.

Veranstalter: Landkreis Zwickau & Stadt Waldenburg

Ansprechpartner: Tourismusamt Waldenburg, Peniger Straße 10, 08396 Waldenburg

Telefon: 037608 21000,

Telefax: 037608 21006

www.waldenburg.de

Rahmenprogramm

Samstag 10:00–20:00 Uhr

- 10:00 Uhr Eröffnung der Schlossweihnacht durch den Landrat Dr. Scheurer und Bürgermeister Pohlers mit Posaunenchor und Stollenanschnitt (Altan)
Anschließend Gottesdienst in der Schlosskapelle
- 12:00 Uhr Bläsergruppe Jugendkunstschule (vor Altan)
- 14:00 Uhr 100 Mozartkinder (Treppenhalle)
- 15:00 Uhr Puppenspieler (Schlosskapelle)
- 16:30 Uhr Meeta-Girls Meerane (Schlosskapelle)
- 17:00 Uhr Tonart, weihnachtlicher Gesang (Treppenhalle)
- 17:30 Uhr Freilichttheater Waldenburg (Schlosskapelle)
- 20:30 Uhr Orgelkonzert mit Gesang (Schlosskapelle)

Sonntag 10:00–19:00 Uhr

- 10:30 Uhr Freilichttheater Waldenburg (Schlosskapelle)
- 13:00 Uhr Renaissancetanzgruppe „Circulus iucundus“ (Schlosskapelle)
- 14:00 Uhr Bläsergruppe „Die Pfaffenberger“ (Altan)
- 14:30 Uhr Voicepoint-Choir in Christmas-Concert (Treppenhalle)
- 15:00 Uhr Chor Altstädter Grundschule (Schlosskapelle)
- 15:30 Uhr Weihnachtsliedersingen (Fürstenkeller)
- 16:00 Uhr Weihnachtliches Spiel der KiTa Schatzkiste (Schlosskapelle)
- 17:00 Uhr Renaissancetanzgruppe „Circulus iucundus“ (Schlosskapelle)

Samstag und Sonntag

- Textile Geschenkideen
- Märchenfilmvorführung u. Ausstellung
- Edelsteinbergwerk für Kinder
- Mittelalterweihnacht
- Kinderspiele
- Weihnachtsbäckerei
- Weihnachtsmann und Weihnachtsengel (Weihnachts-Postamt)
- Schlosscafé und Spielzimmer
- Märchenfee mit Weihnachtsmärchen
- Wichtelwanderung im Schlosspark/Grotte
- Basteln für Kinder
- Klöppeln und Scherenschnitt
- Weihnachtsmarkt im Schlosshof
- Gastronomie im „Fürstenkeller“
- Spezialitäten aus Frankreich, Schweiz und Baden-Württemberg
- NEU Modellausstellung „Burgen und Schlösser in Sachsen und Thüringen“
- Erzgebirgische Weihnachtsausstellung
- Präsentation des „Deutschen Landwirtschaftsmuseums Schloss Blankenhain“
- Präsentation des Textil- und Rennsportmuseums Hohenstein-Ernstthal
- NEU Präsentation und Ausstellung Kunstprojekt „Art Savour in Sachsen“
- Präsentation und Verkaufsstände der Partnergemeinden
- Präsentation Mozart-Jugendwoche
- Tombola der Agentur MIDEA zugunsten der Sächsischen Mozartgesellschaft
- Tiergehege
- Ponykutsche
- Schneewittchen, Rapunzel & Co – Frau Holle lässt es schneien!
- NEU Traditionelles Schauhandwerk: Glasbläser, Schnitzer, Korbmacher, Töpfer
- Geschäfte am Marktplatz geöffnet
- Samstag und Sonntag, 18.00 Uhr, Konzerte in der St. Bartholomäuskirche (Kirchplatz) Änderungen vorbehalten!

Schulnachrichten

Zuselwuselshow - 50 Jahre Hort

Sicherlich werden Sie sich gerade fragen, was Zuselwusel und 50 Jahre Hort miteinander zu tun haben.

Wir Kinder vom Hort der Altstädter Grundschule werden es erklären.

Den Hort gibt es nämlich schon seit 50 Jahren und aus diesem Anlass haben wir uns Gäste eingeladen, damit sie mit uns feiern. Unsere Gäste waren viele ehemalige Erzieherinnen, die in den 50 Jahren hier gearbeitet haben, die Kinder vom Kinderland und der Schatzkiste, der Bürgermeister Hr. Pohlers und Frau Schröter von der Stadtverwaltung.



Gemeinsam schauten wir uns die Zuselwuselshow an. Wir Kinder haben dort viel lachen können, denn Klaus und Maritta Spindler zeigten viele tolle Sachen mit ihren Marionetten und der Bauchrednerpuppe Zuselwusel. Hier einige Eindrücke von uns:

„Das war sehr lustig. Wir haben viele Lieder gesungen.

Leon hat mit Maritta eine Marionette gebaut. Angelina, Paolo und Paul-Niklas haben ein Wettspiel mitgemacht. Klaus Spindler und Maritta haben zu der Musik mit Marionetten getanzt. Es gab auch ein Showballett mit zwei blauweißen Marionetten. Mit einem Lied haben wir uns verabschiedet. Es war ein sehr schöner und lustiger Vormittag!“ Anna-Lena

„Sie war sehr witzig und schön. Ich habe viel gelacht. Maritta und Klaus Spindler waren sehr witzig, und Maritta am witzigsten. Zusewusel hat viele verrückte Sachen gesagt, und Zusewusel hat sehr lustige Dinge gemacht. Jetzt male ich ein Bild von Zuselwusel.“ Josi



Der absolute Höhepunkt zum Ende der Veranstaltung war der Auftritt von Klaus Spindler im Schottenrock und das Blasen des Dudelsackes. Schade, dass die Show so schnell zu Ende war! Anschließend konnten die ehemaligen Erzieherinnen an unserer Kaffeetafel Platz nehmen und unseren selbstgebackenen Kuchen probieren.

Ein Dankeschön an die Stadtverwaltung Waldenburg, die uns diesen schönen Tag geschenkt hat! Ebenfalls Dank an Frau Schurig vom Elternrat, die uns tatkräftig unterstützt hat.

Die Kinder und das Erzieherenteam vom Hort der Altstädter Schule



Ehemalige Hortnerinnen im Gedankenaustausch

Freude über neue Sportgeräte

An der Altstädter Grundschule werden Sport und Bewegung groß geschrieben. Deshalb wird unsere Schule im November mit dem Titel „Bewegte und sichere Schule“ ausgezeichnet. Nicht nur im Sportunterricht werden die Kinder zu körperlichen Aktivitäten angehalten. Auch in den Pausen sind die meisten von ihnen aktiv. Dadurch konnten wir schon an vielen sportlichen Wettkämpfen erfolgreich teilnehmen.

Natürlich freuen sich unsere Kinder, wenn es neue Sport- und Spielgeräte auszuprobieren gibt. Da auch in unserer Schule dafür das Geld knapp ist, unterstützt uns seit einigen Jahren die GFS Europa EWIV bei der Suche nach Sponsoren, die auch in diesem Jahr wieder sehr erfolgreich war. So konnten wir für insgesamt 1.155 Euro neue Sportartikel bestellen. Als am 5.10.11 das Paket ankam, war das für unsere Schüler wie ein verfrühtes Weihnachten. Mit großer Freude wurden die neuen Bälle, Stelzen, Hüpfbälle und -säcke, Sprungseile, Gymnastiktücher, Jonglierteller, Hürden, Maßbänder sowie ein Tau zum Tauziehen ausgepackt, getestet und für spaßtauglich erklärt.

Wir möchten uns auf diesem Weg bei folgenden Sponsoren recht herzlich bedanken:

Elektro Teumer, STC Engineering GmbH, Stuckhaus Scherf und Ritter GmbH, Zahnarztpraxis Seidel,

Schüler und Lehrerinnen der Altstädter Grundschule

